

Wort des Pfarrers



Liebe Mitchristen!

Wenn ich nach der Sonntagsmesse noch eine Taufe und am Nachmittag eine Wallfahrtsgruppe zu betreuen habe, dann meinen viele, der Pfarrer habe diesmal viel Arbeit.

Es fällt auf, dass die meisten keine Vorstellung haben, was ein Pfarrer so den ganzen Tag zu tun hat. Bei mir ist es nochmals anders, weil ich neben der Pfarre Bildstein noch zusätzliche Aufgaben übernommen habe. Man vergisst dabei auch, dass alles eine gewisse Vorbereitung braucht. Aber das Wichtigste des Priesters ist eigentlich nicht die Arbeit, die Tag täglich zu erledigen ist, sondern das Gebet und die Begegnung mit den Menschen. Ich glaube, die Leute schätzen es mehr, wenn sie mit ihm in Kontakt kommen, als wenn er ständig am Schreibtisch sitzt. In diesem Punkt habe ich noch einiges zu verbessern. Das Gebet ist aber die „Seele“ der seelsorglichen Tätigkeit. Es lässt sich nicht unter „Arbeit“ einordnen, aber benötigt Zeit und vor allem innere Sammlung und Ruhe. Bernhard von Clairvaux sagt sehr zutreffend:

„Leer werden für Gott – das ist nicht Müßiggang, nein, es ist die wichtigste aller Beschäftigungen.“

Diese Aussage ist völlig konträr zur heutigen Zeit, wo es wichtig ist, anderen zu beweisen, wie fleißig und erfolgreich man ist. Viele haben Angst, einfach sich selbst zu sein und meinen, immer etwas vorweisen zu müssen. Als ob ihr Selbstwert immer eine Daseinsberechtigung bräuchte! Stellen wir also nicht zuerst die Leistung voran, sondern den Menschen, so wie er uns begegnet. Die Achtung vor dem Nächsten und eine echte Herzlichkeit gehören zu unseren täglichen Aufgaben, meint euer Pfarrer

Paul Jutzschel

**Das Gebet,
als heilsame Unterbrechung
führt uns mitten
in der Hektik
wieder zur Ruhe.**

Anselm Grün



Bernhard von Clairvaux (1090-1153) schrieb als Abt dem Papst, der zuvor Mönch war und dann in seinen Aufgaben völlig aufging. Bernhard hat Sorge, dass sein Mitbruder nicht mehr Zeit für sich selber und für das Gebet findet:

„Du sollst dich nicht immer und nie ganz der äußeren Tätigkeit widmen, sondern ein Quäntchen deiner Zeit und deines Herzens für die Selbstbesinnung zurückbehalten.“

Ein weiser Rat, dem wir zustimmen, der aber im Vielerlei des Alltags kein Echo findet. Auch die Ferientage planen wir meistens voll und fliehen eher vor der Stille, als dass wir sie suchen. Es lohnt sich, dem Rat des Bernhard zu folgen.



Eine gemalte Sonne macht noch keinen Sommer.

Neuigkeiten

Mit Ende dieses Schuljahres nimmt **Yvonne Gunz** als Religionslehrerin Abschied von unserer Volksschule. Viele Jahre hat sie begeistert und liebevoll den Kindern von Gott erzählt und sie zur Erstkommunion geführt. Dafür möchten wir der Yvonne von Herzen DANKE sagen.

Die neue Religionslehrerin für unsere Schule wird Gerda Metzler aus Egg sein.

An der **Südseite des Pfarrsaals**, bei den Ausgängen, wurde der Boden befestigt und mit Platten ausgelegt. Nun können die Saalbesucher sich auch im Freien aufhalten und den Blick ins Tal genießen.

Der **Schaukasten** hinter der Kirche wurde durch einen neuen ersetzt. Der alte war nicht mehr wasserdicht. Wir danken **Christoph Böhler** und seinen Mitarbeitern für die vielen Stunden der Arbeit, die sie für beide Projekte aufgebracht haben.

Der **Ministrantenausflug** muss aus terminlichen Gründen auf den Herbst verlegt werden. Am SA 3.9. werden sie mit Markus und dem Pfarrer Spannendes unternehmen. Danke den Eltern, die den Dienst der Ministranten mittragen.

Am SO 31.7. um 11 Uhr ist das Konzert der Symphoniker.

Das Pfarramt nimmt bereits jetzt Reservierungen entgegen. Bitte beachten: Die Sonntagsmesse wird vorverlegt auf **9:30 Uhr**.

Abwesenheit – Urlaub

Pfr. P. Burtscher gibt vom 10.-15.7. einen Exerzitenkurs in Linz. Danach ist er bis 31.7. wieder in der Pfarre. Seinen Urlaub tritt er vom 1. bis 18.8. an. Von 1.8. - 18.8. wird P. Joseph aus Nigeria den Pfarrer vertreten. Pfr.i.R. A. Hinteregger ist 11. bis 26.7. in Marul im Urlaub.

Pfarrbüro im Sommer

Im Juli und August ist das Büro nur am **MO, MI und FR** besetzt. In bes. Fällen sind die Pfarrsekretärin bzw. der Seelsorger tel. erreichbar.

Gottesdienstordnung für die nächsten 3 Wochen

SO 10.07. Familiensonntag
7:30 h Frühmesse
10:00 h Familienmesse
Mitwirkende: Chörle
anschl. Gruppenspiele
auf dem Sportplatz



MO 11.07.
7:30 h Messfeier

DI bis FR - keine Messfeier !

FR 15.07.
14:00 h Hochzeitsfeier
16:00 h Hochzeitsfeier

SA 16.07.
7:30 h Messfeier
16:00 h Hochzeitsfeier

SO 17.07. 16. SO im Jahreskreis
7:30 h Frühmesse
10:00 h Eucharistiefeier



Der Glaube - senfkorn groß,
versetzt den Berg ins Meer;
denkt, was könnte er tun,
wenn er ein Kürbis wär!

Angelus Silesius

MO 18.07.
7:30 h Frühmesse
8:30 h Wallfahrtsgruppe

DI 19.07.
8:15 h Messfeier / Baumgarten
10:30 h Wallfahrtsgruppe

MI 20.07.
8:15 h Messfeier / Farnach

DO 21.07.
7:30 h Messfeier

FR 22.07.
7:30 h Messfeier
16:00 h Hochzeitsfeier

SA 23.07.
6:00 h Pilgern in Bildstein
10:30 h Tauffeier
15:00 h Tauffeier

SO 24.07. 17. im Jahreskreis
Kollekte für Missionsfahrzeuge
7:30 h Frühmesse
10:00 h Eucharistiefeier,
mit Solisten Ensemble
aus Sophia

24. Juli 2011
Christophorus
Sonntag
Einen ZehntelCent
pro unfallfreiem Kilometer
für ein MIVA-Auto
PSK 1.140.000
MIVA
Mobilität ist teilbar.

MO 25.07. bis FR 29.07.
7:30 h Messfeier

SA 30.07.
7:30 h Messfeier
11:30 h Tauffeier

SO 31.07. 18. SO im Jahreskreis
7:30 h Frühmesse
9:30 h Eucharistiefeier
**11:00 h Barockkonzert der
Wiener Symphoniker**

**Rosenkranz: MO - SA 19:00 Uhr.
Herzlich eingeladen mitzubeten.**

In den Monaten Juli und August ist
keine Vorabendmesse.

Liebe vergisst

„Warum sprichst du ständig von
meinen früheren Fehlern?“ sagte der
Ehemann. „Ich dachte, du hättest
sie vergeben und vergessen.“

„Ich habe tatsächlich vergeben und
vergessen“, antwortete die Ehefrau,
„aber ich möchte sicher sein, dass
du nicht vergisst, dass ich vergeben
und vergessen habe.“

**SO 31.07. Konzert der
Wiener Symphoniker:**

Um 11:00 Uhr findet das alljährliche
Barockkonzert des Barockensembles
der Wiener Symphoniker in unserer
Pfarrkirche statt.

Kartenverkauf ab: 10:00 h
Einlass: 10:30 h,
Reservierungen: Im Pfarrbüro
Preis: € 18,--



Mit geschlossenen Augen genieße
ich die Sonnenstrahlen, die meine
mit Sonnencreme eingölte Haut
wärmen, Palmenblätter kitzeln
meine nackten Füße. Mit Sonnen-
brille und Badehose liege ich im
Sonnenstuhl und lasse mir einen
Cocktail reichen. Der Urlaub ist
endlich da!

So muss es sich wohl auf Wolke
sieben anfühlen, denke ich – als ich
plötzlich unter der heißen Schreib-
tischlampe auf dem Schreibtisch
aufwache.



Der Sommer ist da! Mit ihm kommt
viel Zeit. Es gibt Sommerferien und
viele fahren in den Urlaub.

Wichtig ist, von Zuhause weg; raus
aus dem Alltag. Im Grunde suchen
sie doch ein Zuhause. Umso lieber
kehren sie wieder heim, in das Ge-
wohnte und Vertraute. Oder nicht?

Impressum

Pfarramt Maria-Bildstein, Dorf 84
T: 05572/58367, F: 05572/58181

pfarramt@maria-bildstein.at

www.maria-bildstein.at

Bürozeiten: MO – FR 9:00 – 11:00 h